

# Gemeinde - Info November 2023

Neuapostolische Kirche  
Gemeinde Hermeskeil



Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Tag	Datum	Uhrzeit	Kinder
MI	01.	kein Gottesdienst				
DO	02.	19:30 Gottesdienst (Hiob 14,7)				
SO	05.	10:00 Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen (Off 1,17b.18)				
MI	08.	19:30 Gottesdienst (Joh 12,35)				
SO	12.	10:00 Übertragungs-Gottesdienst AP Opdenplatz aus Trier				
MI	15.	19:30 Gottesdienst (Jes 2,3)				
SO	19.	10:00 Gottesdienst (Off 20,12)	SO	19.	10:00	Sontagesschule
MI	22.	19:30 Gottesdienst Buß- und Betttag (LK 19, 7.8)				
SA	25.	18:00 Gottesdienst (1. Kor 15,51b.52)	SA	25.	18:00	Sontagesschule
SO	26.	kein Gottesdienst				
MI	29.	19:30 Gottesdienst (1. Joh 4,14)				
		<b>Musik</b>		<b>Senioren</b>		
SO	19.	Chorprobe				
		<b>Amts- und Funktionsträger</b>		<b>Jugend</b>		
DI	07.	19:30 Veranst.: Prävention sex. Gewalt an Kindern	FR	17.		Jugendstunde in Hermeskeil (mit Wadern, Schmelz, Idar-Oberstein, Baumholder, Kaisersesch)
SO	19.	Vorsteherstag in Wiesbaden				
SO	26.	StAp Übertragungs-GD f. Amtsträger u. Partner				
		<b>Sonstiges</b>		<b>Vorschau Dezember</b>		
SO	05.	nach dem GD Brunch	SO	03.12.		Adventsfeier
			SO	10.12.		Ki Go in Trier
			MO	25.12.	10:00	Weihnachtsgottesdienst BI Strobel

## Oberflächlichkeit & Gleichgültigkeit

Vielleicht wähnt der Ein und Andere die sehr bekannte Aussage über die Oberflächlichkeit und die Gleichgültigkeit als archaisch, nicht mehr zeitgemäß, wie so manches Andere auch, abgelöst von der Eigenverantwortung.

Oberflächlich betrachtet kann man dem Gedanken nachgeben.

Hat Jesus Christus jemals dem Eindruck erweckt, das er Oberflächlich ist? – hat er jemals erkennen lassen, das seine Erwartungshaltung uns gegenüber eine Flachheit, Substanzlosigkeit oder Wechselhaftigkeit ist?

Ist Oberflächlichkeit nicht auch eine Haltung der Trägheit, ja der Faulheit?

Sind das Tugenden Jesu Christi?

Gegenteile der Gleichgültigkeit sind z.B.:

- gewissenhaft
- korrekt
- sorgfältig
- intensiv
- kritisch
- zuverlässig

Oberflächlich betrachtet würde es ja reichen, wenn wir beten: „Herr sein allen Verstorbenen gnädig“. Das intensive Beschäftigen mit bestimmten verstorbenen Seelen aus unserem Umfeld, das bewusste Verbinden mit Gruppen von Menschen aus längst vergangenen Tagen öffnet uns den Horizont, schafft Verständnis und Empathie.

Gleichgültigkeit wird auch als Interesselosigkeit, Teilnahmslosigkeit und Unachtsamkeit bezeichnet.

Ich kann mich an eine Kernaussage eines Gottesdienstes von BzAp Saur erinnern.

Bibelwort: „die Ungerechtigkeit wird überhandnehmen....., Reaktion so in der Gemeinde:

„ja, ja, diese Ungerechtigkeit, unter der wir alle leiden müssen ....“

und dann führte er die Gedanken aus, das wir, wenn wir unachtsam gegenüber dem

Gnadenangebot Gottes sind eigentlich die Ungerechten sind.

Gleichgültigkeit kann auch ein Zustand bedeuten, wo einem alles egal ist.

Sie bedeutet auch, das alles den gleichen Wert hat – ist das mit unserem Glauben an Gott und die ewige Gemeinschaft mit Ihm vereinbar?

So ist die Jahrzehnte alte Aussage vom Totengräber unseres Glauben in keinster weise unzeitgemäß und selbstverständlich obliegt es jedem in seiner persönlichen Eigenverantwortung, sich selbst an dem Vorbild Jesu Christi zu orientieren, auch in dem Thema Oberflächlichkeit & Gleichgültigkeit.

euer  
Frank